

Schlierbacher Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde
Donnerstag, 30. April 2026
Jahrgang 69

Nummer 18

Einzelpreis 1,15 €



1. MAI HOCK



**Kommt vorbei auf
den Rathausplatz
in Schlierbach!**

10 Uhr geht's los – für euer Wohl
ist bestens gesorgt!



TSV Schlierbach | Abteilung Fußball

Amtliche Bekanntmachungen

Spaß tut keinem weh – Schaden schon

Die Polizei mahnt zur Mäßigung in der Maiennacht

Ein Scherz tut keinem weh. Daher ist gegen wohl überlegte und originelle Maischerze auch nichts einzuwenden, sagt die Polizei. Doch was einst originell und witzig erschien, scheint heute vielen zu langweilig zu sein. Stattdessen werden die Scherze zu Straftaten und der Alkoholmissbrauch nimmt zu. Die Polizei mahnt deshalb: Die Nacht zum 1. Mai ist kein „Ausnahmetag“. Schon gar keiner, an dem die Polizei ein Auge zudrückt. Vielmehr wird die Polizei verstärkt unterwegs sein. Jugendschutz und Verkehrssicherheit werden die Schwerpunkte der Streifen sein.

Um bösen Überraschungen vorzubeugen, appelliert die Polizei daher an die Eltern und Erziehungsberechtigten: Besprechen Sie mit Ihren Kindern, was erlaubt ist und was nicht. Zeigen Sie die Folgen falschen Verhaltens auf, sensibilisieren Sie im Hinblick auf die Gesetze und deren Sinn und besonders darauf, was gefährlich ist. Die Polizei hofft, dass in der kommenden Mainacht vor allem Vernunft herrscht, keine Schäden zu beklagen sind und die eine oder andere gute Idee – im Rahmen des Erlaubten – zur Ermunterung aller beiträgt. Denn es sei durchaus erlaubt, andere zum Lachen zu bringen. Aber ein guter Spaß sei es nur, wenn alle lachen können, sagt die Polizei.

Die Polizei wünscht allen einen guten Start in den Mai ohne böses Erwachen am Folgetag.

Wichtiger Ausbau des Stromnetzes in der Dorfwiesenstraße

Die Netze BW führt in den kommenden Wochen eine wichtige Maßnahme zur Stärkung und Zukunftssicherung des örtlichen Stromnetzes durch. Im Bereich der Dorfwiesenstraße werden dabei ein neues Stammkabel verlegt sowie einzelne Hausanschlüsse modernisiert. Ziel ist es, die Versorgungssicherheit langfristig zu erhöhen und das Netz für zukünftige Anforderungen fit zu machen.

Im Vorfeld der Maßnahme fanden zahlreiche Abstimmungen zwischen der Netze BW, der ausführenden Baufirma Leonhard Weiss und der Gemeinde statt. Besonderes Augenmerk lag dabei auf den sensiblen Bereichen rund um Schule, Kindergärten, Sportplatz und Dorfwiesenhalle. Der Bauzeitraum wurde bewusst so knapp wie möglich gehalten und mögliche Beeinträchtigungen für Schülerinnen und Schüler gezielt in die Pfingstferien gelegt.

Die Bauarbeiten beginnen am **4. Mai 2026** und erstrecken sich zunächst auf den Gehwegbereich von der Dorfwiesenstraße 13 bis zur Hausnummer 27. Daher muss der Gehweg in dieser Zeit voraussichtlich bis nach den Pfingstferien gesperrt werden (siehe Rahmen im Plan).

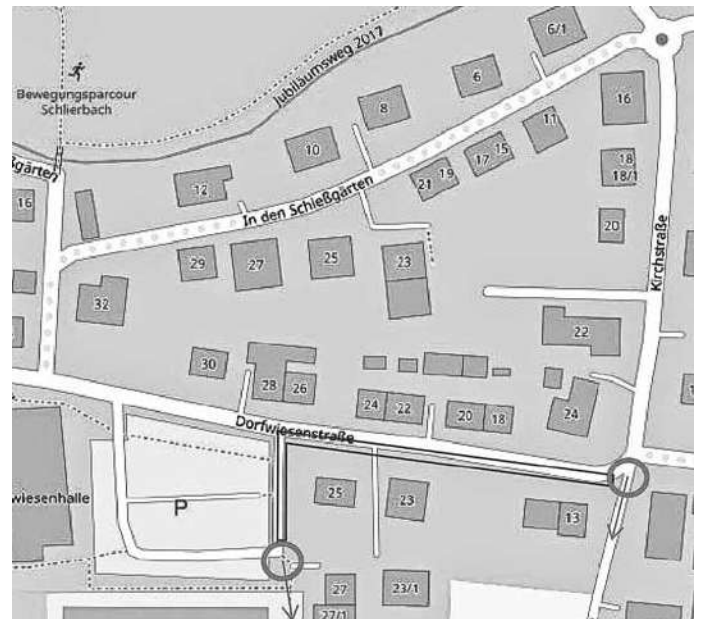
Betroffene Anlieger werden bzw. wurden von Leonhard Weiss informiert. Eine Zufahrt zu den Ein- und Ausfahrten ist jederzeit gegeben.

Fußgängerinnen und Fußgänger werden gebeten, während der Gehwegsperrung der Dorfwiesenstraße auf die ausgeschilderte Umleitung über die Kirchstraße und „In den Schießgärten“ auszuweichen.

Die Dorfwiesenstraße selbst bleibt grundsätzlich befahrbar, allerdings kann es durch Baustellenfahrzeuge und Arbeitsabläufe sowie eine erforderliche Straßenquerung auf Höhe Hausnummer 26 zeitweise zu Einschränkungen kommen. Außerdem werden Arbeiten im Straßenbereich auf der Straßenseite der Hausnummern 26 bis 30 stattfinden. Es wird daher empfohlen, die Zufahrt über die Kirchheimer Straße zum Parkplatz der Dorfwiesenhalle zu nutzen.

Die wichtigen Zuwege zu Schulen, Kindergärten und Sportplatz bleiben während der Schulzeit weiterhin geöffnet, sodass hier keine Einschränkungen entstehen.

Erst ab dem **26. Mai 2026**, zu Beginn der Pfingstferien, werden diese Wege für die Dauer der Pfingstferien gesperrt bzw. nur eingeschränkt nutzbar sein (siehe Kreise im Plan).



Die Gemeinde bittet alle Betroffenen um Verständnis für die notwendigen Arbeiten und die damit verbundenen Einschränkungen. Solche Maßnahmen sind ein wichtiger Beitrag zur Sicherstellung einer zuverlässigen Energieversorgung und zur nachhaltigen Entwicklung unserer Infrastruktur. Durch die sorgfältige Planung und die bewusste Terminierung wird alles darangesetzt, die Auswirkungen auf den Alltag so gering wie möglich zu halten.

Vielen Dank für Ihre Geduld und Ihr Mitwirken.

Mitteilung des Finanzamts

Grundsteuer – Änderungen am Grundbesitz

Wenn Ihnen Grundbesitz gehört (z. B. ein Einfamilienhaus oder eine Eigentumswohnung) und sich daran Änderungen ergeben, müssen Sie bis 31. März des Folgejahres beim Finanzamt eine sogenannte „Grundsteueränderungsanzeige“ (Anzeige) abgeben. Und zwar, ohne dass Sie das Finanzamt hierzu gesondert auffordert.

1. Sie müssen eine Anzeige abgeben, wenn mindestens einer der nachstehenden Änderungsgründe vorliegt:
 - der bisherige Grundsteuerwert ändert sich (Beispiel: Zu einem bestehenden Grundstück wird eine Teilfläche hinzugekauft oder es wird eine Teilfläche verkauft.)
 - die Vermögensart ändert sich (Beispiel: Ein landwirtschaftliches Grundstück wird in eine Baulandumlegung einbezogen.)

- es haben sich Tatsachen ergeben, die zu einer erstmaligen Feststellung führen können (Beispiel: Ein Grundstück mit einem Mehrfamilienhaus wird in Eigentumswohnungen aufgeteilt.)
 - es haben sich Tatsachen ergeben, die zu einer Aufhebung des Grundsteuerwerts führen können (Beispiel: Mehrere Grundstücke werden zusammengelegt.)
 - die Voraussetzungen für eine Ermäßigung der Steuermesszahl wegfallen sind (Beispiel: Ein Gebäude wird nicht mehr überwiegend zum Wohnen genutzt.)
 - sich die Nutzungen oder die Eigentumsverhältnisse eines ganz oder teilweise von der Grundsteuer befreiten Grundstücks ändern und dies zu einer Änderung oder zum Wegfall der Steuerbefreiung führen kann. (Beispiel: Ein bisher von der Kirche genutztes Grundstück wird an ein gewerbliches Unternehmen vermietet oder verkauft.)
2. Bei folgenden Änderungen müssen Sie keine Anzeige abgeben:
- Errichtung eines Gebäudes bzw. dessen Abbruch, bauliche Veränderungen an einem eventuell vorhandenen Gebäude
 - Eigentümerwechsel
 - Änderungen von Bodenrichtwerten durch die Gutachterausschüsse

Wenn Sie eine in 2025 eingetretene Änderung noch nicht angezeigt haben, holen Sie das umgehend nach. Die Anzeige muss grundsätzlich in elektronischer Form erfolgen. Das können Sie über das Portal „Mein ELSTER“ machen. Hierfür stellt Ihnen die Finanzverwaltung im Portal „Mein ELSTER“ das elektronische Formular „Grundsteueränderungsanzeige“ zur Verfügung. Wenn Sie schon Ihre Grundsteuererklärung über „Mein ELSTER“ abgegeben haben, können Sie einfach die Daten daraus übernehmen, soweit erforderlich anpassen und digital ans Finanzamt übermitteln.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.grundsteuer-bw.de oder bei Ihrem Finanzamt.

Nächste Müllabholtermine

Gelber Sack	12. Mai
Bioabfall	7. Mai
Hausmüll	7. Mai
Papiertonne	15. Mai





Photovoltaik-Kampagne Albershausen | Schlierbach

Balkonkraftwerke verstehen und nutzen



WAS?
Vortrag über Planung, Technik und Installation von Balkonkraftwerken

WANN?
Dienstag, 5. Mai 2026 | 18:00 Uhr

WO?
Mensa der Albert-Schweitzer-Schule,
Albershausen





Photovoltaik-Kampagne Albershausen | Schlierbach

Schritt für Schritt zum eigenen Balkonkraftwerk



Anmeldeschluss 2. Mai
Plätze sind begrenzt!

WAS?
Praxis-Workshop: Aufbau & Tipps zum Balkonkraftwerk

WANN?
Dienstag, 5. Mai 2026 | 19:30 Uhr

WO?
Mensa der Albert-Schweitzer-Schule,
Albershausen

Anzeigepflicht der Hundehaltung im Gemeindegebiet

Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat der Gemeinde schriftlich anzuzeigen (Anzeigepflicht § 10, Absatz 1 bis 4 der Hundesteuersatzung vom 23. November 2015). Die Hundesteuer wird dann durch einen Steuerbescheid festgesetzt.

Für jeden Hund, dessen Haltung im Gemeindegebiet angezeigt wurde, wird eine Hundesteuermarke, die Eigentum der Gemeinde bleibt, ausgegeben.

Wir bitten um Beachtung!

Gemeinde Schlierbach
WALDKINDERGARTEN Bergreute

Kleine Entdecker, großer Wald

Wir eröffnen unsere Ganztagsgruppe

Freitag, 22. Mai 2026
15.00 - 17.30 Uhr

Waldkindergarten Bergreute

SPIELWIESE, RUNDGANG UVM.
SNACK- UND TRINKSTATION

Tag der Städtebauförderung 2026

Wichtige Rufnummern

Polizei Notruf	110
Rettungsdienst/Notarzt	112
DRK Krankentransport	19222
Störungsmeldung Gas/Wasser	
EVF Göppingen	0800 6101-767
Störungsmeldung Strom	
EnBW	0800 3629477
Giftnotrufzentrale	
Universitätskinderklinik Freiburg	0761 19240
Polizeiposten Ebersbach	07163 10030
Polizeirevier UHINGEN	07161 93810

Sprechstunde des Kreissenorenrats

Die nächste Sprechstunde des Kreissenorenrats findet am **Donnerstag, 7. Mai 2026, von 14 bis 15.30 Uhr im Landratsamt Göppingen, Zimmer E71**, statt. Dort erhalten Sie u. a. Informationen zur „Vorsorgevollmacht“ und zur „Patientenverfügung“. Die Vorsorgekarte des Kreissenorenrats mit den entsprechenden Vordrucken kann hier erworben werden.



Herzliche Einladung zum Seniorentreff

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen zu unserem Seniorentreff.

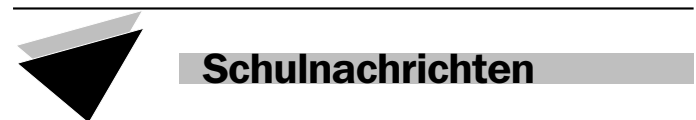
Wir treffen uns **jeden Donnerstag von 14 bis 18 Uhr im Erdgeschoss des Bürgerhauses im Alten Farrenstall**.

In gemütlicher Atmosphäre erwarten Sie **Kaffee, Tee, Butterbrezeln** und weitere kleine Leckereien.

Beim **gemeinsamen Spielen, Kartenspielen und netten Gesprächen** steht das gesellige Beisammensein im Mittelpunkt.

Der Treff ist **ohne Anmeldung, rollstuhlgerecht** und offen für alle Interessierten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Radhelden zu Gast an unserer Grundschule der Albert-Schweitzer-Schule Albershausen – ein voller Erfolg auf zwei Rädern

Ein ganz besonderer Schultag erwartete unsere Schülerinnen und Schüler beim diesjährigen **Radaktionstag „RadHelden@School“**. Schon früh am Morgen trafen zwei engagierte Organisatoren des Württembergischen Radsportverbands e. V. ein, um das Gelände sorgfältig vorzubereiten und die vielfältigen Stationen aufzubauen.

Bei gutem Wetter verbrachten wir den gesamten Vormittag draußen in Bewegung. Auf dem Schulgelände entstand ein abwechslungsreicher Parcours mit spannenden und lehrreichen Stationen, an denen die Kinder ihre Fähigkeiten auf dem Fahrrad spielerisch erproben und verbessern konnten.

Ob beim sicheren Überfahren einer Rampe, im herausfordernden Abenteuerparcours, beim richtigen Links-Abbiegen im Straßenverkehr oder bei der gezielten Vollbremsung – überall standen Geschicklichkeit, Konzentration und vor allem der Spaß im Mittelpunkt. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und wuchsen von Station zu Station über sich hinaus.

Neben den praktischen Übungen wurde auch großer Wert auf wichtige Verhaltensregeln gelegt: Helmpflicht, gegenseitige Rücksichtnahme und ein sicheres Verhalten im Straßenverkehr standen im Fokus und wurden den Kindern anschaulich erklärt.

Ein solcher Tag wäre ohne die tatkräftige Unterstützung unserer Schulgemeinschaft nicht möglich gewesen. Die 22 helfenden Eltern begleiteten die Stationen mit viel Einsatz und sorgten dafür, dass jedes Kind individuell unterstützt wurde.

Am Ende waren sich alle einig: Der Radaktionstag war nicht nur lehrreich, sondern auch ein echtes Highlight im Schulalltag.

Wir freuen uns schon jetzt auf eine Wiederholung!

Vielen Dank an alle Organisatoren, Helferinnen und Helfer sowie an unsere motivierten Radfahrerinnen und Radfahrer!



Foto: Seifert



Kindergarten- nachrichten

Neue Wege für strahlende Kinderaugen Überraschung am Kinderhaus und Kindergarten



Am Montag, 27. April 2026, gab es für die Kinder eine ganz tolle Überraschung: Der Weg zum Kinderhaus sowie zum Dr.-Irmgard-Frank-Kindergarten wurde neu gestaltet und liebevoll geschmückt.

Der Elternbeirat des Dr.-Irmgard-Frank-Kindergartens hat sich hierzu eine besonders schöne Aktion einfallen lassen. Der Weg wurde mit bunter Kreide kreativ bemalt und zusätzlich mit fröhlichen Luftballons geschmückt. Dadurch entstand ein farbenfrohes und einladendes Bild, das die Kinder beim Ankommen sofort begeistert hat.

Die Kinder waren voller Freude und haben sich riesig über diese Überraschung gefreut. Mit strahlenden Augen entdeckten sie die bunten Bilder und die festliche Dekoration, die den Alltag zu etwas ganz Besonderem gemacht haben.

Ein herzliches Dankeschön geht an den Elternbeirat für diese wunderbare Idee, die liebevolle Gestaltung und das große Engagement. Solche Aktionen zeigen, wie viel Freude mit Kreativität und Gemeinschaftssinn entstehen kann und bereichern das Leben unserer Kinder auf besondere Weise.



Dr.-Irmgard-Frank- Kindergarten

Familien auf Entdeckungstour im Kindergarten!



Das war spannend: Einen ganzen Nachmittag lang waren die Türen geöffnet um Neues, Altes und Lustiges im Kindergarten zu entdecken. Viele Omas und Opas und auch einige Eltern und Geschwister begleiteten die Kinder in die Einrichtung und verbrachten eine tolle gemeinsame Zeit zusammen. Es wurde gemalt, gepuzzelt, gebastelt, konstruiert, vorgelesen, gebaut und geschaukelt. Der Gartenbereich, die Gruppenräume und der Bewegungsraum des Kindergartens luden zur gemeinsamen „Quality-Time“ ein. Eingeladen waren alle Generationen ebenfalls zum Mitmachtheater „Hans im Glück“. Hier konnten kleine und große Schauspieltalente entdeckt werden und alle hatten großen Spaß beim gemeinsamen improvisieren.

An diesem Nachmittag zeigte sich wieder, wie wichtig die gemeinsame Familienzeit ist: Die Kinder waren sichtlich stolz ihr Lieblingsbeschäftigungen zu zeigen. Alle Gäste der Kindergartenkinder zeigten, dass sie immer aufs Neue Lust auf Entdeckungen haben.

Danke an alle für den Besuch bei uns im Kindergarten!

**Telefonische Anzeigenannahme
07021 9750-19**

Standesamtliche Mitteilungen und Geburtstage

Alters- und Ehejubilare

Bitte beachten Sie, dass gemäß § 50 Bundesmeldegesetz nur noch der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag sowie außerdem die Ehejubilare (Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit usw.) veröffentlicht werden dürfen. Die ausdrückliche schriftliche Zustimmung zur Veröffentlichung muss ebenfalls von den Jubilaren vorliegen.

Geburtstage:

Die Gemeindeverwaltung gratuliert nachstehenden Mitbürgerinnen herzlich und wünscht ihnen viel Gesundheit und Wohlergehen:

am 1. Mai: Gabriele Victoria Schenkyr zum 70. Geburtstag
am 2. Mai: Else Klara Leins zum 75. Geburtstag

Wir gratulieren auch recht herzlich den Jubilaren, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen.

**In dringenden Notfällen bitte
den Notruf 112 wählen!**

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schlierbach

Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde
und die amtlichen Bekanntmachungen:
Bürgermeister Sascha Krötz oder sein Stellvertreter im Amt
Telefon 07021 97006-0, Fax 97006-30
E-Mail: gemeinde@schlierbach.de

Verantwortlich für den übrigen Inhalt sowie Verlag,
Anzeigenannahme, Herstellung und Vertrieb:
GO Verlag GmbH & Co. KG
Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck
Telefon 07021 9750-0, Fax 9750-33

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint einmal wöchentlich freitags. Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden.

Redaktionsschluss mittwochs, 11 Uhr. Änderungen des Erscheinungstages und des Redaktionsschlusses wegen Feiertagen vorbehalten. Anzeigen können auch direkt beim Verlag aufgegeben werden.

Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 4,00 € pro Monat, bei Postzustellung 12,50 € (inkl. Portoanteil 8,50 €) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt 1,15 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Die Bezugsgebühren werden jährlich abgebucht. Die Bezahlung auf Rechnung ist nicht möglich.

Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Fax unter 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de

Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Sonstige Bekanntmachungen

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

In der Notfallpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung (KVBW) in der Klinik am Eichert in Göppingen, Eichertstraße 3, werden Patienten außerhalb der regulären Sprechzeiten ambulant behandelt. Geöffnet hat die Notfallpraxis an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Achtung: Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117

Allgemeine Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage

8 bis 20 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage

8 bis 20 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikums am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer 07161 64-0)

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01806 070711

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auskunft unter Telefon 0761 12012000.

Apothekendienst

Freitag, 1. Mai 2026

Adler-Apotheke, Marktplatz 5,
73235 Weilheim an der Teck,
Telefon 07023 900150

Samstag, 2. Mai 2026

Rathaus Apotheke, Hauptstraße 11,
73262 Reichenbach an der Fils,
Telefon 07153 54172

Sonntag, 3. Mai 2026

Eberhard-Apotheke, Wellinger Straße 1,
73274 Notzingen,
Telefon 07021 45351

Öffnungszeiten jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr am Folgetag.
Für die Richtigkeit der Notfalldienste können wir keine Gewähr übernehmen!



Diakoniestation des Krankenpflegevereins Schlierbach e.V.

Hauptstraße 16 – wir pflegen – versorgen – helfen

Rufen Sie uns an, damit es weitergeht!

Häusliche Kranken und Altenpflege

Beratungsbesuche für die Pflegeversicherung

Krankenpflegestation, Telefon 44243

(Sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter – wir rufen Sie zurück!), Fax 488855

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich doch!

Sprechzeiten: montags bis donnerstags von 11 bis 12 Uhr

In dringenden pflegerischen Notfällen können unsere Patienten uns jederzeit unter der bekannten Notrufnummer erreichen.

Zu Beratungsbesuchen für die Pflegeversicherung kommen wir gerne bei Ihnen vorbei.

Wochenenddienste am Mai-Wochenende, 1. bis 3. Mai

Schwester Ursel, Schwester Tabea,

Schwester Laura und Schwester Jessica



Hauswirtschaftliche Versorgung Nachbarschaftshilfe und Familienpflege

Einsatzleiterin Monika Rehm,

Telefon 4829650, Fax 488855

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Wir vermitteln auch Essen auf Rädern.